



Namibia 2019 – Selbstfahr Abenteuer Reise

Mit Motorrad und Geländewagen

03.05. – 20.05.2019

Mit Geländewagen

24.05. – 10.06.2019

Flug

AIR NAMIBIA Airline – Flüge müsst ihr selber buchen!!!
Frankfurt - Windhoek - Frankfurt
Freigepäck 23 kg + 10 kg Handgepäck (55x38x20cm)
(Angaben laut Air Namibia Website)
Hinflug: Freitag – Ankunft Samstag
Rückflug: Sonntag – Ankunft Montag

Namibia

Die ehemalige Kolonie „Deutsch Süd-West“, ist ein Land voller Kontraste und Gegensätze. Das Land ist doppelt so groß wie die Deutschland, hat aber nur knapp 2,2 Millionen Einwohner - statistisch gesehen, leben hier 2,4 Personen auf einem Quadratkilometer. Namibia liegt im Südwesten Afrikas und grenzt nördlich an Angola und Sambia, westlich an Simbabwe und Botswana und wird im Süden von Südafrika begrenzt.

Unsere Reisestationen

Tag 1:

Reisetag FRA- WHK

Tag 2:

Nach Ankunft in **Windhoek**, Übernahme der Motorräder/Fahrzeuge und Fahrt nach **Mariental**, wo wir im Hardap Erholungsgebiet übernachten. Der Nationalpark wurde 1968 um den Hardap Damm an Namibias größtem Stausee eröffnet und ist bekannt als Vogelparadies.

Tag 3:

Von Mariental bis Maltahöhe fahren wir noch auf einer geteerten Straße aber dann kommt die erste Gravel-Road-Etappe bis Aus, soll heißen: Luftdruck in den Reifen absenken und langsam fahren!
Wir übernachten im Camp "Klein Aus Vista"

Tag 4+5:

Am nächsten Tag haben wir eine kurze Etappe auf Teer, wir besuchen die Wildpferde in der Nähe von Aus und fahren weiter in die alte Kolonialstadt **Lüderitz**, die immer noch den Charme einer alten deutschen Kleinstadt hat. Hier wird man überall nett auf Deutsch begrüßt. Bei einem Ausflug an den Diaz Point auf der Lüderitz Halbinsel kann man mit Glück Flamingos sehen. Ein absolutes Muss ist ein Besuch der Geisterstadt Kolmannskuppe. Die Diamantminenstadt wurde Ende der 1950er verlassen; viele Gebäude wie die Kegelbahn und der Kaufmannsladen sind noch sehr gut erhalten. Andere Gebäude versinken langsam im Wüstensand und bieten tolle Fotomotive.

Tag 6:

Nach zwei Nächten in Lüderitz geht es zurück nach Aus und weiter entlang der Namib mit ihren roten Dünen, bis ins Camp Betta.

Tag 7+8:

Eine kurze Etappe nach Sesriem, wo wir zwei Nächte campen. Dies ist auch Ausgangspunkt für die Exkursion ins **Sossusvlei** im Namib-Naukluft-Nationalpark - einer salzverkrusteten Lehmsenke umgeben von mächtigen Sanddünen, die bis zu 300m hoch sind. Wir fahren vor Sonnenaufgang in den Park und erklimmen die Düne no. 45 um von dort aus den Sonnenaufgang zu bewundern. Weiter geht's dann ins Dead Vlei – einer strahlend weißen Salzpflanze, die von mächtigen Dünen umgeben ist – hier befinden sich auch Bäume, die seit ca. 1000 Jahren abgestorben sind, aber von der Wüstenluft konserviert worden sind.

- Tag 9 + 10** **Die Fahrt von Sesriem nach Swakopmund, über unbefestigte Strassen, über Guab und den Kuiseb Pass, entlang der Namib ist ein landschaftliches Highlight!**
Swakopmund ist der beliebteste Ferienort Namibias. Während der Kolonialzeit war Swakopmund der bedeutendste Hafen und zahlreiche Bauten aus dieser Zeit prägen immer noch das Bild des 50.000 Einwohner Städtchens. Das Wahrzeichen der Stadt ist der 1910 erbaute Leuchtturm, in dem sich heute ein nettes Cafe befindet. Der Bahnhof im wilhelminischen Stil wurde vor einigen Jahren grundrenoviert und ist heute ein Luxushotel mit Casino und Kino. Ein Besuch der Kristallgalerie ist ein MUSS – ein geologisches Privatmuseum, in dem man die ganze Vielfalt der in Namibia gefunden Erze und Mineralien bewundern kann sowie auch den weltweit größten Quarzkristall , der jemals geborgen wurde.
- Tag 11:** Morgens starten wir nach Norden, entlang der Skeleton Coast, auf einer Salzpiste, bis zum Cape Cross Seal Reserve. Eine Seehund Kolonie mit mehreren zig tausend Tieren! Dementsprechend laut und stark riechend! Von hier aus geht's zum NP Große Spitzkuppe, ein großer roter Berg (1600m), mit einem malerisch gelegenen Camp am Fuße des Berges!
- Tag 12:** Weiter geht's nach Twyfelfontein, wo wir uns die einzigartigen Felsmalereien ansehen.
- Tag 13 + 14:** Unser nächstes Ziel ist der unvergleichliche **Etosha National Park**. Die große Salzpflanze ist mit einer Gesamtfläche von ca. 4800 km², einer Länge von 130 km und einer Breite von 50 km die größte in Afrika und sogar aus dem Weltraum sichtbar. Insgesamt beheimatet der Park ca. 114 Säugetierarten und ca. 340 Vogelarten - allerdings ist einer der Hauptgründe für einen Besuch von Etosha die gesunde Population von Spitzmaulnashörnern. Die Pflanze ist eine World Wildlife Fund Ecoregion und diente zudem 2001 als Kulisse für die Verfilmung von „Odyssee im Weltraum“. Wir campen ca 10Km vor dem Anderson Gate im Eldorado Camp und fahren einen ganzen Tag mit den Autos in den Etosha(Motorräder nicht erlaubt wegen der Raubtiere!)
- Tag 15:** Von Eldorado/Etosha zum Waterberg, geschichtsträchtiger Ort an dem sich die deutsche Schutztruppe beim Herero Aufstand 1904, nicht gerade mit Ruhm bekleckert haben (nett ausgedrückt!) Waterberg-Platteau-Nationalpark seit 1972
- Tag 16:** Vom Waterberg nach Windhoek, Fahrzeuge abgeben, übernachten im Uhland Guesthouse und abends in“ Joe`s Beerhouse“
- Tag 17:** Tagsüber in die Innenstadt von Windhoek und nachmittags zum Flughafen und Abflug Richtung Heimat!
- Tag 18:** Ankunft in Frankfurt
- Leistungen:**
- Mietwagen und Motorräder**
 *BMW GS 800, (Beifahrer nur auf Teer-Etappen!) <http://www.capebikerentals.com/>
Es gelten die Geschäftsbedingungen des Vermieters!
 Gepäck und Campingausrüstung werden von uns im Anhänger mitgenommen.
 *Bei zwei Personen pro Auto: Geländewagen oder Pick-Up, Dachzelt oder Bodenzelt, Campingausrüstung und Kühlbox.
 Vollkasko Versicherung, inkl. Scheiben und Reifenversicherung
 *Bei vier Personen pro Auto: Geländewagen oder Pick-Up ,Dachzelte/Bodenzelte, Campingausrüstung und Kühlbox.
 Vollkasko Versicherung, inkl. Scheiben und Reifenversicherung
- Übernachtung**
 Campingplätze und/oder B&Bs während der gesamten Reise
- Nationalparks**
 Parkgebühren
- Reiseleitung**
 Anja & Philipp begleiten euch und bringen euch zu den schönsten Plätzen Namibias
- Verpflegung**
 Kosten für Verpflegung und Getränke sind nicht enthalten und aktive Mithilfe von allen Reiseteilnehmern erforderlich...soll heißen: wir bereiten ein gemeinsames Frühstück zu und abends grillen wir in der Regel („braai“ im südlichen Afrika)
- Führerschein**
 Fahrer Benötigt Kreditkarte und einen internationalen Führerschein – bitte entsprechend vorher auf dem Landratsamt besorgen (den internationalen Führerschein...)
- Impfungen**
 Lasst euch bitte über sinnvolle und notwendige Impfungen ärztlich beraten.
- Achtung:**
 Ablaufplan sowie Unterkünfte können sich kurzfristig ändern!